



PRESSEMITTEILUNG

Hamburg, 15. April 2010

Hélène Bouchet und Thiago Bordin für den »Prix Benois de la Danse« 2010 nominiert // Einladung zu den 36. Hamburger Ballett-Tagen

– Bitte beachten Sie auch die Einladung unten –

Die beiden Ersten Solisten des HAMBURG BALLET, Hélène Bouchet und Thiago Bordin, sind für den diesjährigen »Prix Benois de la Danse« nominiert, wie gestern auf einer Pressekonferenz im Bolshoi Theater in Moskau bekannt gegeben wurde. Hélène Bouchet ist für ihre Verkörperung der Eurydike in John Neumeiers jüngstem Ballett »Orpheus« nominiert, Thiago Bordin fiel der Jury für seine Interpretation des Armand in Neumeiers Klassiker »Die Kameliendame« auf. Zur Jury gehören in diesem Jahr neben Yuri Grigorowitsch als Vorsitzender unter anderem auch Birgit Keil und Heinz Spoerli. Unter den nominierten Tänzern sind außerdem Isabelle Ciaravola (Ballett der Pariser Oper) und Marian Walter (Staatsballett Berlin). In der Kategorie Choreografen sind unter anderem Christopher Wheeldon und Alexey Ratmansky nominiert. Die Preisverleihung mit der traditionellen Gala der Nominierten findet am 18. Mai statt.

Der »Prix Benois de la Danse«, der auch als »Oscar« in der Tanzwelt gilt, wurde 1992 von der International Association of Dance (heute: International Dance Union) ins Leben gerufen. Seitdem wird er jährlich auf der Bühne des Bolshoi an einen Choreografen für ein Werk des vergangenen Jahres sowie je eine Tänzerin und einen Tänzer für außergewöhnliche tänzerische Leistungen vergeben. Zuletzt wurde Silvia Azzoni aus dem Ensemble des HAMBURG BALLET ausgezeichnet: Sie erhielt 2008 den »Prix Benois« für ihre mitreißende Darstellung der Titelrolle in »Die kleine Meerjungfrau«.

Informationen zum »Prix Benois de la Danse«: <http://www.benois.theatre.ru/english>
Vollständige Informationen zu den Nominierungen:
<http://www.benois.theatre.ru/english/massmedia/news/>

Bereits am 25. April ist Hélène Bouchet im Rahmen des 10. Internationalen Ballett-Festivals des Mariinsky-Theaters in St. Petersburg zu Gast. Im Rahmen des »Stars of Ballet Gala Concert« tanzt sie zusammen mit Leonid Sarafanov und Yekaterina Kondaurova vom Mariinsky-Ballett George Balanchines »Jewels«. Weitere Informationen unter http://www.mariinsky.ru/en/playbill/playbill/2010/4/25/1_1900/.

EINLADUNG

36. Hamburger Ballett-Tage vom 13. bis 27. Juni 2010 Tanz-Festival unter dem Motto »Fließende Welten«:

Vom 13. bis zum 27. Juni jährt sich das Ballett-Festival »Hamburger Ballett-Tage« zum 39. Mal. Neben der Sommerpremiere »Fließende Welten« und den Highlights des Repertoires des HAMBURG BALLETT ist als Gastspiel-Compagnie das Tokyo Ballet zu erleben. Die traditionelle Nijinsky-Gala steht in diesem Jahr, ebenso wie die Ballett-Tage insgesamt, unter dem Motto »Fließende Welten«.

Am 13. Juni eröffnet die Premiere »Fließende Welten« die 36. Hamburger Ballett-Tage. Der zweiteilige Abend besteht aus »Seven Haiku of the Moon« und »Seasons – The Colors of Time« von John Neumeier. Der Hamburger Ballettintendant kreierte die beiden japanisch inspirierten Stücke 1989 bzw. 2000 für das Tokyo Ballet. Nun werden die Stücke, in der westliche Tanztradition auf das asiatische Theater trifft, erstmals vollständig vom HAMBURG BALLETT aufgeführt.

Auch das Gastspiel des Tokyo Ballet verkörpert die »Fließenden Welten« zwischen West und Ost: Die japanische Compagnie gastiert unter dem Titel »Images of Asia by Béjart« mit den Choreografien »The Kabuki Suite« (1986) und »Bugaku« (1989), die Maurice Béjart für die Compagnie schuf – ein Austausch östlicher und westlicher Tradition im Tanz. Den Abschluss des Festivals bildet die von John Neumeier moderierte Nijinsky-Gala XXXVI, zu der wir wieder internationale Tanzstars erwarten. Zwischen Premiere und Gala präsentiert die Hamburger Compagnie einen Rückblick auf die Spielzeit 2009/2010.

Das ausführliche Programm entnehmen Sie bitte dem beigefügten Kartenanfrage-Formular. Wir merken Ihre Kartenwünsche gern vor.

Informationen und Kontakt: Pressestelle des Hamburg Ballett, Anna Schwan
Caspar-Voght-Straße 54 | D-20535 Hamburg
Tel. +49 (0)40 21 11 88 16 | Fax +49 (0)40 21 11 88 17 | presse@hamburgballett.de | www.hamburgballett.de